

Anmeldung zur Veranstaltung in

Kassel

Gießen

Darmstadt



Fax-Antwort: 0611 / 450 438 49  
Bitte nutzen Sie auch unser online-  
Anmeldung unter [www.ingah.de](http://www.ingah.de)

Teilnehmer/in: Name, Vorname, Titel

Firma, Behörde

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Ingenieur-Akademie Hessen GmbH  
Gustav-Stresemann-Ring 6

65189 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 450 43 80

E-Mail: [info@ingah.de](mailto:info@ingah.de)

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen an.  
Die Teilnahme ist kostenlos.

### Impressum

#### Veranstalter:



**Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
(HMUKLV)**

Mainzer Straße 80  
65189 Wiesbaden

in Kooperation mit der



**Ingenieurkammer Hessen**  
Gustav-Stresemann-Ring 6  
65189 Wiesbaden

#### Druck:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)

#### Bildnachweise:

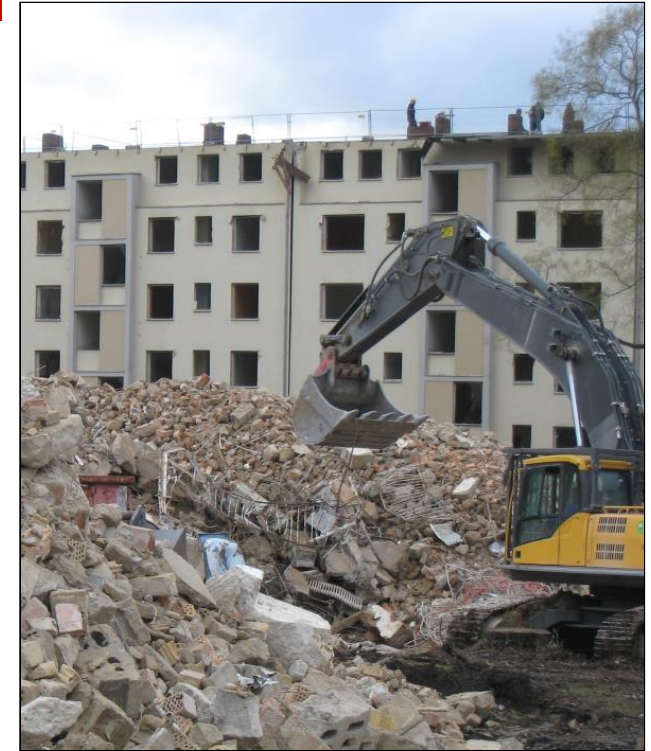
Volker Kummer, HLUg  
Markus Verheyen, HMUKLV  
BAUREKA Baustoff-Recycling GmbH, Kassel

Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



## Einladung

Informationsveranstaltungen  
im Februar 2015



**Baustoffrecycling  
und  
Ressourcenschutz  
in Hessen**





## Einleitung

Nach der bundesweiten Abfallstatistik sind „Mineralische Abfälle“ mit einem jährlichen Aufkommen von mehr als 200 Mio. Tonnen die mit Abstand größte Abfallfraktion. Im Interesse der Kreislaufwirtschaft ist es notwendig diesen Abfällen besondere Beachtung zukommen zu lassen. Den überwiegenden Teil dieser Stoffe bilden die Bau- und Abbruchabfälle. Zwar werden hiervon schon rund 95 % einer stofflichen Verwertung zugeführt. Es können damit aber nur 10 bis 15 % des Baustoffbedarfs gedeckt werden, weil der größte Teil dieser Abfälle bei minderwertigen Verwertungsmaßnahmen, wie der Verfüllung von Abgrabungen, verwertet wird. Ziel einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft muss es deshalb sein, die einzelnen Abfälle einer möglichst hochwertigen Verwertung, wie dem Einsatz als Recyclingbaustoff (RC-Baustoff), zuzuführen.

Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung sollen die Anforderungen und die Herstellung / Aufbereitung verschiedener Recyclingbaustoffe vorgestellt und deren Einsatzmöglichkeiten benannt werden. Möglich ist der Einsatz in allen Baubereichen (Hochbau, Straßenbau und Tiefbau). Damit RC-Baustoffe eingesetzt werden, sind sie bei der Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen vorzusehen. Welche Punkte dabei zu berücksichtigen sind, soll benannt werden. Nur bei Berücksichtigung dieser Aspekte kann die öffentliche Hand als Bauträger die ihr gesetzlich vorgeschriebene Vorbildfunktion auch tatsächlich erfüllen. Noch bestehende Verwertungshemmnisse sollen identifiziert, Vorbehalte ausgeräumt und damit die Ziele der Kreislaufwirtschaft erreicht werden.

## Programm

13:30	<b>Begrüßung</b> Edgar Freund, HMuKLV
14:00	<b>Anforderungen an Recyclingbaustoffe und Gütesicherung</b> Harald Kurkowski, Bimolab GmbH
14:30	<b>Aufbereitung von Bauschutt und Vermarktung von Sekundärbaustoffen</b> Dirk Röth, BAUREKA GmbH
15:00	<b>Kaffeepause</b>
15:30	<b>Berücksichtigung von Recyclingbaustoffen bei der Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen</b> Brigitta Trutzel, Auftragsberatungsstelle e.V.
16:00	<b>Erfolgreicher Einsatz von Recyclingbaustoffen bei öffentlichen Baumaßnahmen</b> Rainer Kretz, Hessen Mobil
16:30	<b>Diskussion</b>
17:00	<b>Schlussfolgerungen</b> Edgar Freund, HMuKLV
17:15	<b>Ende der Veranstaltung</b>

## Termine und Tagungsorte

Donnerstag, 05. Februar 2015, 13:30 – 17:15 Uhr

Regierungspräsidium Kassel  
Großer Saal  
Steinweg 6  
34117 Kassel

Donnerstag, 12. Februar 2015, 13:30 – 17:15 Uhr

Technische Hochschule Mittelhessen  
Raum E10.2.04  
Südanlage 6 (Hugo-von-Ritgen-Haus)  
35390 Gießen

Donnerstag, 19. Februar 2015, 13:30 – 17:15 Uhr

IHK Darmstadt Rhein Main Neckar  
Sitzungssaal  
Rheinstraße 89  
64295 Darmstadt